

DeviceMed

Für Profis in der Medtech-Branche

DAS COMMUNITY-MAGAZIN

5

www.devicemed.de

Jahrgang 15 | September 2019

ISSN 1860-9414 | 69029

Euro 15,-

UHREN- UND SCHMUCKINDUSTRIE
MICROTECHNOLOGIEN
MEDTECH



EPHJ

THE WORLD OF
HIGH PRECISION 

16.-19. JUNI 2020
PALEXPO GENÈVE

MEHR ALS
800
AUSSTELLER

20'000
FACHBESUCHER



WWW.EPHJ.CH



ING

erte Herzklappen
ktem Silikon



ClubTek

Medtech-Expertise aus der Schweiz



Auf der Swiss Medtech Expo treffen Herstellerfirmen auf Anbieter aus der Zulieferbranche.

Fachmesse – Auf der Swiss Medtech Expo vom 10. bis 11. September in Luzern treffen sich Entscheidungsträger von Herstellerfirmen mit Anbietern und Experten aus der Medtech-Zulieferbranche. Rund

180 Aussteller präsentieren ihre Produkte und Dienstleistungen.

Auf der Agenda stehen Ausstellung, Wissensvermittlung sowie Netzwerken. Das Innovation Symposium ist ein wichtiger Aspekt der Swiss Medtech Expo und wurde mit 84 Referaten auf zwei Bühnen erweitert.

Am Dienstag, den 10. September laden die Xing Ambassador Community Medizintechnik, moderiert von Device-med-Chefredakteur Peter Reinhardt, sowie die Xing-Gruppe Regionalschweiz zu einer Xing Messe Lounge ein. Auf dem Programm steht unter anderem die Teilnahme an den Start-up-Pitches sowie der Wine & Cheese Party. ks

www.medtech-expo.ch

Mit Bionik zum Faserverbundbauteil

Fertigungsverfahren – Dank eines Fertigungsverfahrens, das viele Hürden im Einsatz von faserverstärkten Bauteilen überwindet, eröffnet Biontec neue Möglichkeiten bei der Bauteilgestaltung. Schlüssel hierfür ist die Faserablage mittels industrieller Stickmaschinen, welche es erlaubt, beliebige Faserorientierungen darzustellen und produktspezifische Verstärkungen vollautomatisiert herzustellen. Der Konstrukteur kann die Fasern lastpfadgerecht orientieren und neuralgische Punkte verstärken, womit teilweise auf metallische Inserts zur Lasteinleitung verzichtet und der für die Bildgebung nutzbare Bereich vergrößert werden kann. Vor allem für komplexe Halterungen und Anbauteile eröffnet dies neue Möglichkeiten.

Im Anschluss werden die gestickten Verstärkungen je nach Anforderung mit Schaumkernen und Inserts ergänzt, bevor sie in einem geschlossenen Werkzeug mit einem reaktiven Kunststoff getränkt und ausgehärtet werden. Es entstehen präzise Bauteile mit hochwertigen Oberflächen. Der hohe Automatisierungsgrad garantiert eine konstante Bauteilqualität.

Erlauben die Platzverhältnisse im Werkzeug mehrere Formnester, lässt sich der Ausstoß erhöhen. Somit lassen sich auch große Stückzahlen, wie für Einweginstrumente, wirtschaftlich umsetzen. Neue Harzsysteme ermöglichen die Reinigung solcher Bauteile in automatischen Reinigungs- und Desinfektionsgeräten. ks

www.biontec.ch

Preisgekrönte Roboterchirurgie fürs Ohr

Forschung – Ludwig van Beethoven – bereits mit 27 Jahren taub – wäre heute bei Cascination, der Siegerin des Swiss Medtech Award 2019, in den besten Händen. Sie überzeugte mit einem mikrochi-

rurgischen Verfahren zur Cochlea-Implantation bei Menschen, die unter mittelgradigem Hörverlust oder Taubheit leiden.

Das Spin-off der Universität Bern hat ein Planungs-, Navigations- und Robotik-System für die Ohrchirurgie entwickelt, mit dem Cochlea-Implantate personalisiert, präzise und minimal-invasiv in die Gehörschnecke von Patienten eingesetzt werden können. „Uns überzeugten der hohe Patientennutzen, die unternehmerische Leistung und die technologische Bandbreite, die das Unternehmen entwickelt hat“, würdigte Prof. Dr. Mirko Meboldt, ETH Zürich und Vorsitzender der Jury, die Siegerin. Der Branchenpreis ist mit 50.000 CHF dotiert. ks

www.cascination.com



Mit dem System von Cascination lassen sich Cochlea-Implantate minimal-invasiv einsetzen.

TURCK
duotec.

Elektronik für
sterile Einsätze



DIREKTUMSPRITZUNG
Autoklavierbarer Schutz Ihrer
Elektronik mit biokompatiblem
Polymer



Sprechen Sie uns an!
Wir setzen Ihre Idee um.

www.turck-duotec.com